



ZAHNARZTPRAXIS AM MARKTPLATZ

## Inhalt

- Lebenslauf Beat Röthlisberger
- Übergabe „Zahnarztpraxis am Marktplatz“
  - Voraussetzungen
  - Vorstellung unserer Art der Praxisübergabe
  - Kommunikation
- Konzept / Positionierung der Praxis:
  - Bewährtes bewahren und Neues wagen
  - Philosophie der Praxis
  - Parodontologie, Implantologie, Digitale Volumetomographie
  - Klinische Beispiele aus der Praxis
- Modernisierung/Digitalisierung
  - Renovation in Etappen
- Familie
- Hobbys

ZAHNARZTPRAXIS AM MARKTPLATZ

## Lebenslauf Beat Röthlisberger

Schulausbildung	
1983 –1987	Primarschule Bönigen
1987 – 1992	Sekundarschule Interlaken
1992 – 1996	Gymnasium Interlaken (Typus B)
4. Juni 1996	Matura Typus B

ZAHNARZTPRAXIS AM MARKTPLATZ

Universität	
1996 - 2001	Studium der Zahnmedizin an der Universität Bern
23. Oktober 2001	Diplomierung zum eidg. dipl. Zahnarzt
17. Dezember 2001	Promovierung zum Dr. med. dent. mit der Dissertation zum Thema "Häufigkeit und Art von Frontzahnverletzungen und Gebrauch eines Zahnschutzes in Berner Sportclubs" unter der Leitung von PD Dr. T. von Arx, OA, Klinik für Oralchirurgie und Stomatologie




ZAHNARZTPRAXIS AM MARKTPLATZ

Praxis	
ab Anfang Dezember 2001 bis 31. August 2004	Assistent zu 100% in der Praxis von Dr. med. dent. Christian B. Tritten, Fachzahnarzt für Parodontologie, Saanen




ZAHNARZTPRAXIS AM MARKTPLATZ



Fachzahnarzausbildung	
2004 bis 2007	Regulärer Vollzeitassistent bei Prof. Lang, Klinik für Parodontologie und Brückenprothetik der Universität Bern Spezialisierung zum Fachzahnarzt für Parodontologie

ZAHNARZTPRAXIS AM MARKTPLATZ

## Zahnarztpraxis am Marktplatz

ab 7. Januar 2008      Angestellter Zahnarzt in der Praxis von Dr. med. dent. Martin Finger, Fachzahnarzt für Rekonstruktive Zahnmedizin, Interlaken

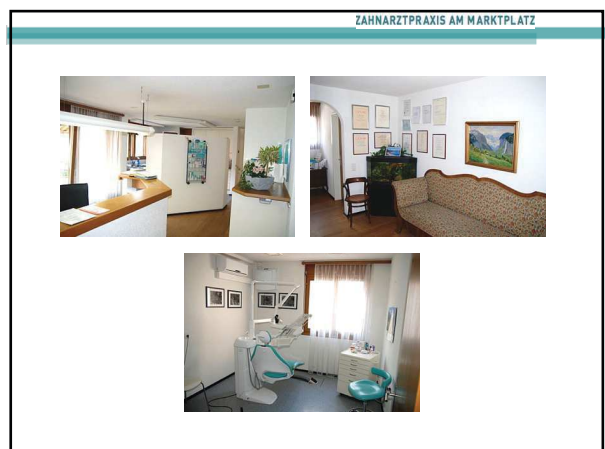
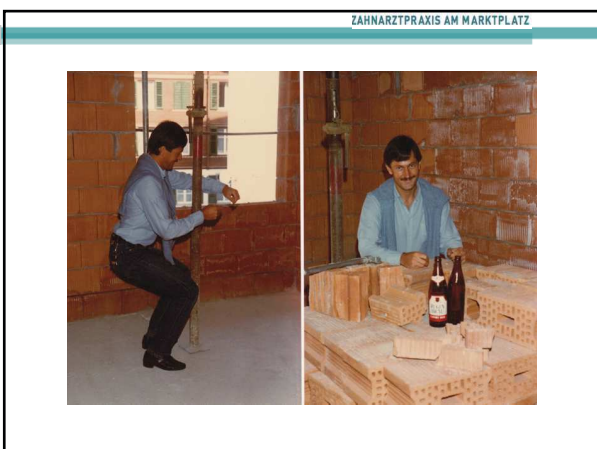



ZAHNARZTPRAXIS AM MARKTPLATZ

## Geschichte der Praxis

Nur wer die Vergangenheit kennt, hat eine Zukunft!

Wilhelm von Humboldt



ZAHNARZTPRAXIS AM MARKTPLATZ

### 2008 – Gegenseitiges Kennenlernen

- Dadurch, dass Dr. Martin Finger und Dr. Beat Röthlisberger bei Prof. Niklaus P. Lang an der Klinik für Parodontologie und Kronen-Brückenprothetik zeitlich versetzt die gleiche Ausbildung genossen haben - und Dr. Beat Röthlisberger auf dem Bödeli aufgewachsen ist - waren sich die beiden Zahnärzte seit längerem bekannt.
- Somit begann Dr. Beat Röthlisberger im Jahr 2008 nach abgeschlossener Fachzahnarzt Ausbildung in der Zahnarztpraxis am Marktplatz bei Dr. Martin Finger als Zahnarzt zu arbeiten.

ZAHNARZTPRAXIS AM MARKTPLATZ

### Vorgänger – Nachfolger: Voraussetzungen

Menschliches (Sympathie, Umgang mit Menschen etc.)	<input checked="" type="checkbox"/>
Behandlungsphilosophie	<input checked="" type="checkbox"/>
Ausbildung	<input checked="" type="checkbox"/>
Begünstigend: gleiche Herkunft	<input checked="" type="checkbox"/>

Zudem notwendig: Toleranz  
Ungünstig: Kleinlichkeit

ZAHNARZTPRAXIS AM MARKTPLATZ

### Übergabekonzept

2008 bis 1.10.2011	1.10.2011	Ab 1.10.2011
Dr. Martin Finger (Chef und Inhaber)		Dr. Beat Röthlisberger (Chef und Inhaber)
Dr. Beat Röthlisberger (Angestellter Zahnarzt)		Dr. Martin Finger (Angestellter Zahnarzt)

ZAHNARZTPRAXIS AM MARKTPLATZ

### Übergabe der Praxis per 1.10.2011



ZAHNARZTPRAXIS AM MARKTPLATZ

### Art der Übergabe:

- Übernahmekandidat arbeitet vorher als angestellter Zahnarzt
- Verhandlungen leitete ein Profi
- Vollständiger Verkauf (Transparenz für Personal/Patienten, Nachfolger muss weitere Praxisstrategie definieren)
- Seniorchef arbeitet nachher auch noch in Praxis (Vertrauen für Patienten, schrittweise Reduktion Arbeitspensum)

ZAHNARZTPRAXIS AM MARKTPLATZ

### Kommunikation der Übergabe

- Praxisteam
- Patientinnen und Patienten
- Kolleginnen und Kollegen
- Lokale Öffentlichkeit

*Unternehmertum als Abenteuer?*

*Dieter Meier:* Es ist wie Bergsteigen, man muss seine Grenzen kennen. Als Unternehmer musst du wissen, welches Risiko du finanziell – und mental – ertragen kannst. Die meisten Leute sind nicht Unternehmer, weil der kleinste Widerstand, die kleinste Unregelmässigkeit sie so sehr verunsichern, dass sie von Angst und Panik ergriffen werden. Man muss wissen, was man sich zumuten kann – und jeder Unternehmer fällt auch ab und zu um.

*Aus: NZZ am Sonntag vom 1. Januar 2017, Interview mit Dieter Meier*

## Positionierung der Praxis

Definition Praxisphilosophie  
Bewährtes bewahren...

- **PROPHYLAXE** wird bei uns gross geschrieben!
- **Therapie: So wenig wie möglich, so viel wie nötig!**
- Vom Kleinkind bis ins hohe Alter: **Umfassende Betreuung/Beratung in oraler Gesundheit nach aktuellen wissenschaftlichen Kenntnissen.**
- Erkrankungen an Zähnen, Zahnfleisch, Kieferknochen oder Mundschleimhäuten können **Auswirkungen auf die allgemeine Gesundheit** haben. Wir arbeiten deshalb eng mit Hausärzten, Spezialärzten und Spezialkliniken der Universität Bern zusammen.

## Neues wagen:

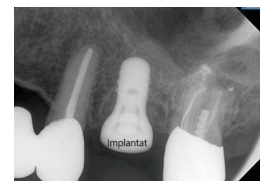
- Allgemeinpraxis/Fachzahnarztpraxis: Überweisungspraxis für Parodontologie, Implantologie, digitale Volumentomographie (DVT)
- [www.fachzahnarztpraxis.ch](http://www.fachzahnarztpraxis.ch)

## Parodontologie

**Parodontitis:** Durch den bakteriellen Zahnbelag entsteht eine Entzündung am Zahnfleischrand (Gingivitis), die sich auf die gesamte Zahnverankerung (Parodont) ausbreiten kann. Durch den Knochenschwund entstehen am Zahnfleischrand sogenannte Zahnfleischtaschen sowie die Lockerung der Zähne bis hin zum Zahnverlust.

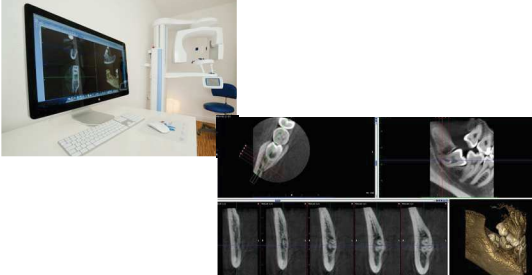


## Implantologie



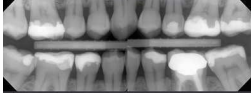
ZAHNARZTPRAXIS AM MARKTPLATZ

### Digitale Volumentomographie




ZAHNARZTPRAXIS AM MARKTPLATZ

### 2d



Bitewing  
Periapikale Aufnahme

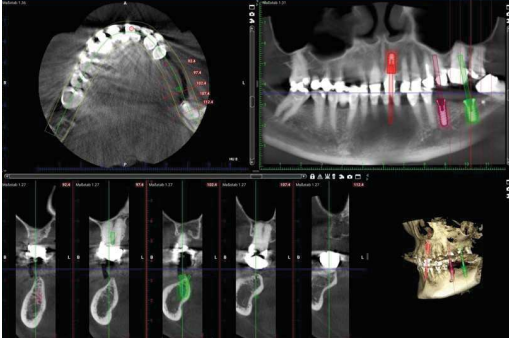


Panoramaaufnahme  
OPG

ZAHNARZTPRAXIS AM MARKTPLATZ

### 3d

Digitale Volumentomographie, DVT




ZAHNARZTPRAXIS AM MARKTPLATZ

### Generalisiert chronische Parodontitis – Vor und nach Behandlung




ZAHNARZTPRAXIS AM MARKTPLATZ

### Medikamenten-verursachte «Zahnfleischwucherung» (Amlodipin)



(Cyclosporin)



ZAHNARZTPRAXIS AM MARKTPLATZ

### Rekonstruktion Abrasionsgebiss mit Vollkeramik und Komposit



ZAHNARZTPRAXIS AM MARKTPLATZ

**Versorgung Abrasionsgebiss mit Implantaten und Kronen-Brücken**

ZAHNARZTPRAXIS AM MARKTPLATZ

**Diagnostik Stomatologie**

Plattenepithelkarzinom - bösartiger Tumor (Krebs) - Zunge links

Plattenepithelkarzinom - bösartiger Tumor Zungenunterseite

ZAHNARZTPRAXIS AM MARKTPLATZ

**Mundschleimhautveränderung durch Snus-Konsum (Präkanzerose)**

ZAHNARZTPRAXIS AM MARKTPLATZ

**Nach Redbull-Konsumation... Karies**




ZAHNARZTPRAXIS AM MARKTPLATZ

**Unfallversorgung**

ZAHNARZTPRAXIS AM MARKTPLATZ

**Ausbildungspraxis:**

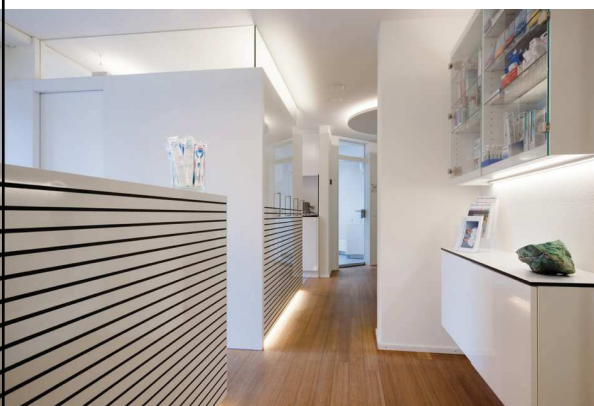
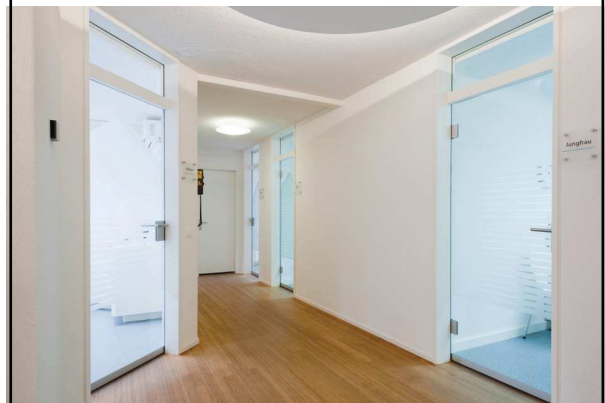
- Ausbildungspraxis für 2 Lernende Dentalassistentinnen
- Ausbildungsplatz für Prophylaxeassistentinnen
- Praktikumsplatz für Dentalhygienikerinnen
- Weiterbildungsstelle für Zahnärzte
- Akademische Lehrpraxis der Universität Bern

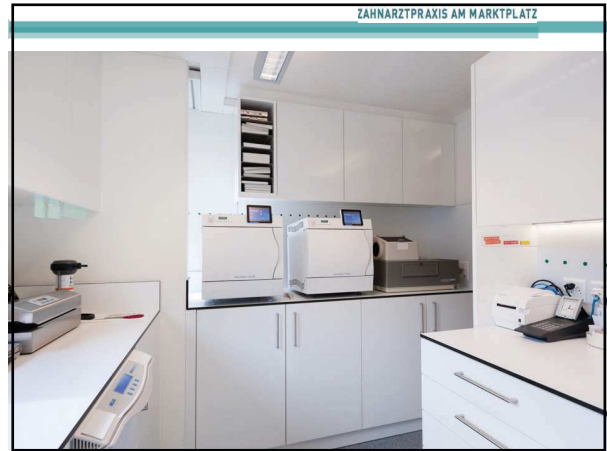




## Erste Modernisierungsetappe

im Sommer 2013 während 3 Wochen Betriebsferien

- Anpassung Sterilisation an neue Richtlinien (2. Sterilisator, Thermodesinfektor, elektronische Dokumentation)
- Elektrische Vernetzung aller Zimmer
- Ästhetische Auffrischung Empfangsbereich





ZAHNARZTPRAXIS AM MARKTPLATZ

## Zweite Modernisierungsetappe

Im Sommer 2017 während 3 Wochen Betriebsferien

- 2 neue Zahnarztstühle
- Renovation der Behandlungszimmer
- Umstellung auf digitales Röntgen
- Zentralisation der Verbrauchsmaterialien

ZAHNARZTPRAXIS AM MARKTPLATZ

## Warum überhaupt Digitalisierung?

- Digitales Röntgen
- Kein Platz mehr für weitere KGs
- Vereinfachung
- Erhöhung Bequemlichkeit für alle Anspruchsgruppen
- Effizienzsteigerung
- Nachhaltigkeit
- Mehrwert
- Vorteil für Personal: Arbeiten macht mehr Spass! Z.B. besseres Finden von Dokumenten/KGs
- Vorteil für Patienten: Standardisierte Abläufe, Strahlenreduktion
- Vorteil für Praxis: Mit der Zeit gehen, neue Techniken nutzen, Angestellte arbeiten lieber in digitalisierter Praxis (Vorteil für Angestellte), Konkurrenzvorteil gegenüber anderen Praxen





ZAHNARZTPRAXIS AM MARKTPLATZ

## Nachteile Digitalisierung:

- Abhängigkeit von System, Firmen
- Personal muss aus-/weitergebildet werden
- Risiko für Cyberattacken steigt, Erpressbarkeit



**Wissen**

**Hacker im Spital**

Computer und mobile Geräte von Ärzten sind nicht geschützt. Die meisten sind schlecht geschützt und werden leicht gehackt. Von Martin Lohrer

**D**ie meisten Krankenhausergebnisse sind nicht geschützt. Die meisten sind schlecht geschützt und werden leicht gehackt. Von Martin Lohrer

**Auf der Strecke** ... **Architektur** ... **Stimmen werden** ... **Gründliches Preis** ...

Aus: NZZ am Sonntag, 5. Februar 2017

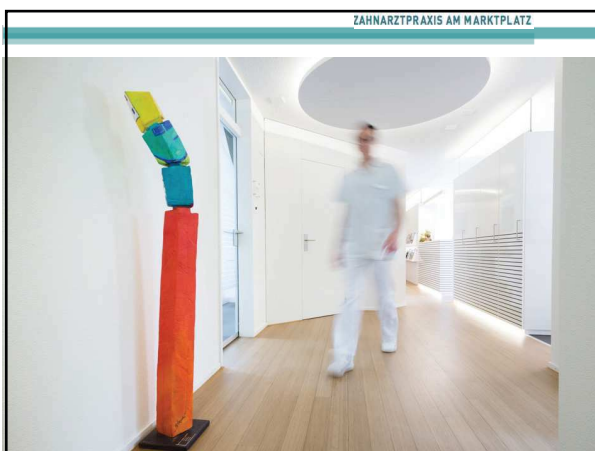
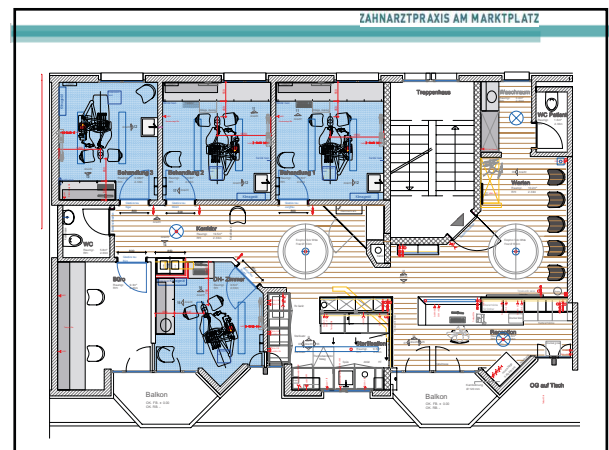
ZAHNARZTPRAXIS AM MARKTPLATZ

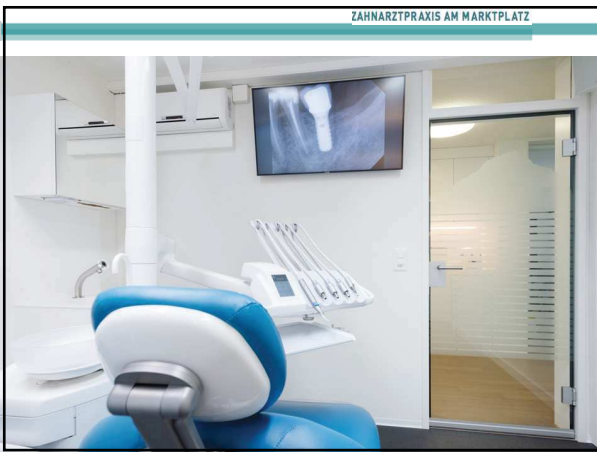
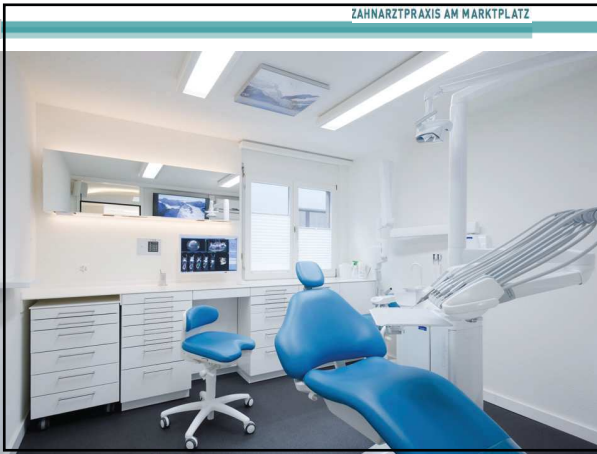
## Mein Team



ZAHNARZTPRAXIS AM MARKTPLATZ

- 4 Zahnärzte/Zahnärztinnen
- 4 Dentalhygienikerinnen
- 1 Prophylaxeassistentin
- 2 Vollzeit-Dentalassistentinnen
- 2 Teilzeit-Dentalassistentinnen (Wiedereinsteigerinnen)
- 2 Lernende Dentalassistentinnen
- 1 Raumpflegerin





ZAHNARZTPRAXIS AM MARKTPLATZ

Zahnarztpraxis am Marktplatz – kurz gefasst:

Familienzahnarztpraxis...

A photograph of a smiling family of six people, including two adults and four children, posing together outdoors. The family is diverse in age, with grandparents, parents, and children. They are all smiling and looking towards the camera.